

Berufsausbildung

Hauswirtschaftshelfer / Hauswirtschaftshelferin

Aufgaben

Hauswirtschaftshelfer/-innen bereiten einfache Speisen nach den Grundsätzen einer gesunden Ernährung zu. In der Hauspflege reinigen sie Wohn- und Funktionsräume nach ökonomischen Gesichtspunkten.

Bei der Wäschepflege konzentrieren sie sich auf das Waschen, Bügeln und Pflegen von Betriebswäsche.

Bei der Planung, Organisation und Durchführung von Feierlichkeiten arbeiten Hauswirtschaftshelfer /-innen unterstützend mit.

Tätigkeitsbereiche

Hauswirtschaftshelfer/-innen arbeiten meist unter Anleitung einer Fachkraft in Heimen, in Krankenhäusern oder in der Gastronomie. Sie sind in der Küche, in der Hausreinigung oder in der Wäscherei tätig.

Lernorte

Die Ausbildung findet im Berufsbildungswerk statt. Einsatzorte sind hier neben einer eigenen Lehrküche, die Großküche, die Hausreinigung und die Wäscherei.

Während der Ausbildung sind Betriebspraktika vorgesehen.

Der Berufsschulunterricht erfolgt in der eigenen, staatlich anerkannten Berufsschule.

Dauer

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Am Ende der Ausbildungszeit wird die Abschlussprüfung zum(r) Hauswirtschaftshelfer/-in vor dem Prüfungsausschuss des Regierungspräsidiums abgelegt.

Voraussetzungen

Für die Ausbildung zum(r) Hauswirtschaftshelfer/-in braucht man keinen bestimmten Schulabschluss. Hauswirtschaftshelfer/innen sollten Spaß an Aufgaben im Haushalt sowie Interesse und Freude am Umgang mit Menschen haben. Sie benötigen handwerkliches Geschick und sollten körperlich belastbar sein.